



Anzeige

Avast Test 2019: Wie schlägt sich die Internet Security Suite in der Praxis?

Datum: 13.03.2019 | [Antivirus](#), [Sicherheit](#), [Softwaretests](#)



Sie haben gerade ein neues Spiel aus dem Internet installiert und **plötzlich macht Ihr Rechner nicht mehr, was Sie wollen**. Hinzu kommt: Der Übeltäter lässt sich nicht deinstallieren. Gut möglich, dass Sie Opfer einer Schadsoftware geworden sind, die sich unbemerkt mit dem Programm-Code auf Ihren Rechner geschmuggelt hat. Die neue Internet Security 2019 der tschechischen Software-Schmiede Avast schützt vor genau solchen Szenarien. **Wir haben das Programm einmal genauer unter die Lupe genommen**. In diesem Test-Bericht erfahren sie, was Avast Internet Security 2019 sonst noch alles kann und was für oder gegen eine Anschaffung spricht.

Anzeige

- ✓ Statistisch gesehen kommt es in Deutschland alle 39 Sekunden zu einem Hackerangriff.
- ✓ Mit der mobilen Version von Avast Internet Security 2019 können Sie auch Android und iOS-Geräte vor Angriffen aus dem Internet schützen.
- ✓ Dank des integrierten Passwort-Tresors können Sie Kennwörter direkt im Programm speichern und verwalten.

Inhalt [\[Ausblenden\]](#)

1. Avast Test: Die wichtigsten Funktionen der Internet Security im Überblick
 - 1.1. Der Virenechtzeitschutz lässt Viren und Trojaner keine Chance
 - 1.2. Die integrierte Firewall blockiert potenziell gefährliche Anwendungen
 - 1.3. Sicher surfen mit der Avast Sandbox
 - 1.4. Real Site Secure DNS enttarnt Spoofing-Angriffe
 - 1.5. Der Passwort-Manager verwaltet Ihre Kennwörter
 2. Preise und Verfügbarkeit
 3. Fazit: Solider Virenschutz mit leichten Schwächen in der B-Note
- [Ähnliche Artikel:](#)

1. Avast Test: Die wichtigsten Funktionen der Internet Security im Überblick

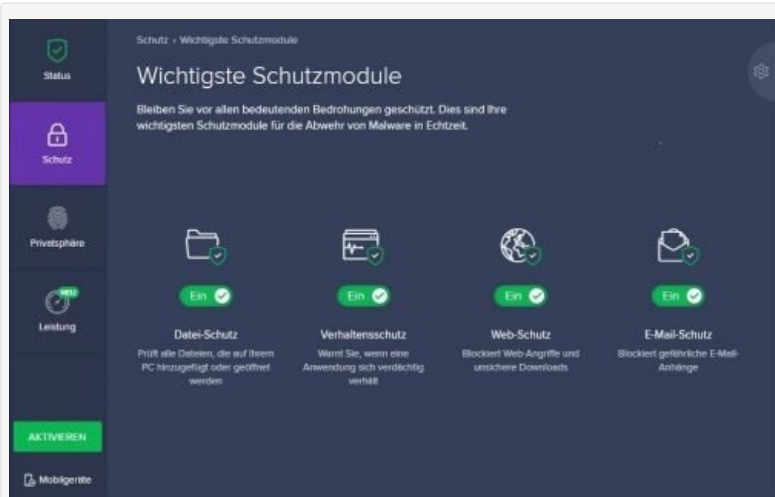
Mit Avast Internet Security 2019 erhalten Sie einen **leistungsstarken Malwareschutz, der Sie zuverlässig gegen alle Bedrohungen aus dem Netz abschirmt**. In diesem Abschnitt haben wir die wichtigsten Funktionen für Sie zusammengefasst.

1.1. Der Virenechtzeitschutz lässt Viren und Trojaner keine Chance

Der Echtzeitschutz in Avast Internet Security 2019 setzt sich aus den sogenannten „Real Time Shields“ zusammen, die aus den folgenden Modulen bestehen:

- **Der Datei-Schutz prüft sämtliche Dateien**, die auf Ihrem Rechner gespeichert oder geöffnet werden, auf eine mögliche Infektion mit Schadsoftware.
- **Mit Hilfe des Verhaltensschutz können Sie die Aktivitäten Ihrer Anwendungen protokollieren** und erhalten eine Warnung, wenn ein Programm sich verdächtig verhält.

- Unsichere Downloads und Angriffe aus dem Internet werden automatisch durch den **Web-Schutz** verhindert
- Der **Email-Schutz** blockiert gefährliche Anhänge und prüft abgerufenen Nachrichten auf Malware, bevor Sie darauf zugreifen können.



Über den Home-Bildschirm können Sie die Schutzmodule einzeln ein- und ausschalten.

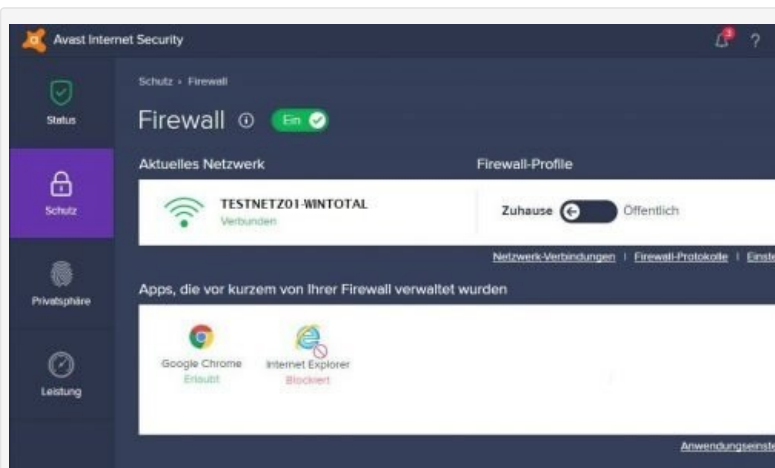
Für unseren Test haben wir einen Rechner mit mehreren Schadprogrammen infiziert, die aktuell im Umlauf sind, und unterschiedliche Virens Scanner (u.a. Kaspersky Internet Security, Avira Internet Security) darauf angesetzt. Im direkten Vergleich überzeugte die Avast Internet Security **mit guten Werten hinsichtlich der Schutzwirkung und der Erkennungsrate**. Auch in Bezug auf die Performance konnten wir keinerlei Einbußen feststellen, der Systemstart erfolgte bei **aktivem und ausgeschaltetem Virens Scanner** gleichermaßen zügig.

1.2. Die integrierte Firewall blockiert potenziell gefährliche Anwendungen

Avast Internet Security 2019 besitzt eine **eigene Firewall, die den kompletten Netzwerkverkehr Ihres Rechners** überwacht und Sie vor unbefugten Zugriffen durch Cybergangster schützt. **Die Firewall ist standardmäßig bereits aktiviert** und kann über die Option „Separate Einstellung für jeden Firewall-Modus“ abhängig vom Netzwerkprofil (Öffentlich oder Privat) mit unterschiedlichen Einstellungen angewendet werden.

Zudem haben Sie die **Möglichkeit, Standardregeln für Anwendungen zu definieren**, die zum ersten Mal ausgeführt werden oder für bisher keine Anwendungsregeln definiert wurden:

- **Automatisch entscheiden:** Avast wählt die passenden Einstellungen anhand des Verhaltens automatisch aus.
- **Erlauben:** Der Zugriff auf das Netzwerk wird ohne Einschränkungen gewährt.
- **Blockieren:** Der Zugriff auf das Netzwerk wird vollständig verhindert.
- **Nachfragen:** Avast fordert Sie bei jedem Programmstart auf, den Zugriff auf das Netzwerk zuzulassen oder zu blockieren, was auf Dauer allerdings ziemlich lästig werden kann.



Die Firewall-Einstellungen in Avast Internet Security 2019.

1.3. Sicher surfen mit der Avast Sandbox

Mit der Avast Sandbox können Sie **Anwendungen wie in einer Testumgebung vom Rest Ihres Systems abschirmen** und völlig risikolos auf ihre Sicherheit, Vertrauenswürdigkeit und eventuelles Fehlverhalten hin prüfen.

Das erweist sich beispielsweise dann als besonders **praktisch, wenn Sie Programme aus unbekanntem Quellen herunterladen** und vor der Installation auf Herz und Nieren prüfen möchten, ohne dabei Ihre eigenen Dateien zu gefährden.

Im geschützten virtuellen Container der Avast Sandbox surfen Sie außerdem gefahrlos durch das Netz: **Die Isolation macht Ihr eigentliches System unangreifbar**, selbst dann, wenn Sie bedenkliche oder unseriöse Seiten besuchen. So wird gleichzeitig auch verhindert, dass Sie Ihren Rechner versehentlich mit Schadsoftware infizieren.

Um ein Programm in der Sandbox zu starten, klicken Sie rechts und wählen „In Sandbox ausführen“. **„Immer in Sandbox“ führt die Anwendung automatisch bei jedem Start in der geschützten Umgebung aus.**

1.4. Real Site Secure DNS enttarnt Spoofing-Angriffe

Unter dem Begriff „**Spoofing**“ (engl. für „Manipulation“, „Verschleierung“) werden in der Informationstechnologie **sämtliche Täuschungsmethoden innerhalb eines Netzwerkes** zusammengefasst. Dabei leiten die **Hacker** Sie auf eine (täuschend echt aussehende) nachgebaute Seite einer Bank oder eines Online-Shops um, um so an Ihre Zugangsdaten und Kontoinformationen zu gelangen.

Avast Real Site bewahrt Sie davor, Opfer von Spoofing zu werden, indem es beim Aufrufen einer Website die URL in die IP-Adresse des Webserver umwandelt. Zudem stellt das Tool eine verschlüsselte Verbindung zwischen Ihrem Web-Browser und dem Avast DNS-Server her. So wird garantiert, dass die angezeigte Seite auch tatsächlich echt ist.

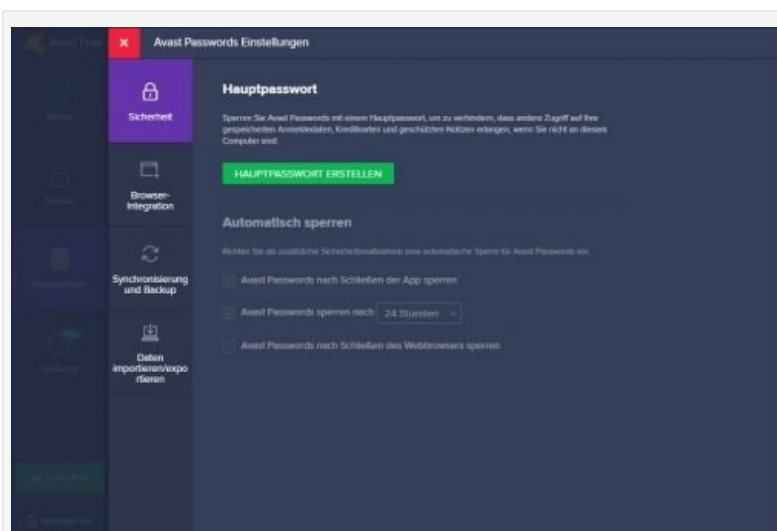
In unserem Test konnten wir feststellen, dass bei aktivierten Avast Real Site der Zugriff aus dem Ausland (Österreich, Tschechien) **deutlich langsamer als über Standard-DNS erfolgt. Der Hersteller begründet dies mit einer beschränkten Anzahl von DNS-Servern in einigen Ländern** so wie der IP-Adressenfilterung innerhalb von Unternehmensnetzwerken.

Hinweis: Damit Sie Real Site auf Ihrem Rechner nutzen können, müssen die Ports 443 und 53 auf Ihrer Firewall freigegeben werden und die DNS Verschlüsselung dafür zulässig sein.

1.5. Der Passwort-Manager verwaltet Ihre Kennwörter

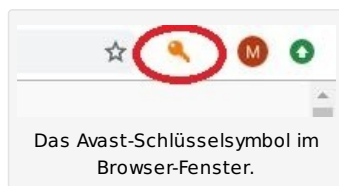
Mit dem integrierten **Passwort-Manager** von Avast Internet Security 2019 können Sie Ihre **Passwörter zentral an einem Ort speichern und mit einem Master-Kennwort sichern**. Der Passwort Manager kann auf Windows, macOS, Android oder iOS eingesetzt werden und unterstützt Sie auch beim Ausfüllen von Online-Formularen und der **Synchronisation geschützter Notizen zwischen Ihren Endgeräten**.

Um ein Masterpasswort zu erstellen, klicken Sie in der Menüleiste auf „Einstellungen“. Es erscheint das folgende Fenster:



Erstellen Sie einen Masterkey um Ihre Passwörter an einem zentralen Ort zu schützen und zu verwalten.

Klicken Sie auf „Hauptpasswort festlegen“ und geben Sie anschließend Ihr Masterkennwort ein. Beachten Sie dabei, dass eine **Wiederherstellung oder Rücksetzung nicht möglich** ist, falls Sie es einmal vergessen sollten. Bestätigen Sie den entsprechenden Hinweis durch Setzen des Häkchens und klicken Sie auf „Hauptpasswort festlegen“.



Das Avast-Schlüsselsymbol im Browser-Fenster.

Sie können nun über den Punkt „Passwörter“ im Reiter „Privatsphäre“ weitere Konten hinzufügen. Möchten Sie sich anschließend über die gespeicherten Daten bei einer Website anmelden, wählen Sie diese über das Schlüsselsymbol (im Fenster oben rechts) aus und übertragen Sie automatisch mit einem Klick.

Gut zu wissen: Damit Sie Avast Passwords auch in Ihrem Browser zu nutzen können, müssen Sie einmalig die jeweilige Extension aktivieren (beim ersten Start fragt das Tool automatisch danach).

2. Preise und Verfügbarkeit

Avast bietet seine Internet Security in [drei verschiedenen Ausführungen](#) an, die auf Microsoft Windows und macOS betrieben werden können. Für die Nutzer von **Android und iOS** stellt der Hersteller mit Mobile Security zudem auch eine mobile Version bereit. **Unentschlossene können alle Produkte vor dem Kauf als 30-tägige Testversion auf Herz und Nieren prüfen.**

Details und Preise haben wir in der folgenden Tabelle für Sie zusammengefasst:

Art des Abos	Preis / pro Jahr	Das bekommen Sie für Ihr Geld
Internet Security Standard	59,99 Euro	<ul style="list-style-type: none">• Intelligenter Antivirus• SmartScan• Verhaltens-Schutz• Sandbox• Real Site• Firewall• Secure Browser• Spamschutz• Anti-Ransomware• Avast Passwords• Spielemodus
Internet Security Premier	69,99 Euro	Die oben genannten Features plus: <ul style="list-style-type: none">• Automatischer Software-Updater• Daten-Schredder
Internet Security Ultimate	119,00 Euro	Die oben genannten Features plus: <ul style="list-style-type: none">• Cleanup Premium• SecureLine VPN• Passwords Premium

Tipp: Für Sparfüchse steht mit dem [Free Antivirus](#) auch eine kostenlose Version des Virenschanners auf der [Avast Website](#) zum Download bereit. Diese beschränkt sich allerdings auf wenige Basisfunktionen (auf nützlichen Schnickschnack wie die Sandbox oder Real Site müssen Sie leider verzichten) und blendet Werbung mit ein.

3. Fazit: Solider Virenschutz mit leichten Schwächen in der B-Note

Die Avast Internet Security bietet einen **umfangreichen Malwareschutz** zu einem fairen Preis-/Leistungsverhältnis. Leider ist die AV-Engine nicht ganz so stark wie bei der Konkurrenz, außerdem hätten wir uns bei einem Tool dieser Preisklasse auch eine **Verschlüsselungs- und Backup-Funktion** gewünscht.

Vorteile

- ✓ Viele Features und Funktionen direkter Bestandteil des Programms (Sandbox, Passwort Manager, Secure DNS)
- ✓ Schützt in Echtzeit vor Bedrohungen wie Viren, Trojaner oder Spyware
- ✓ beansprucht kaum Systemressourcen

Nachteile

- ✗ beansprucht viel Platz auf der Festplatte
- ✗ keine Verschlüsselungsfunktionen
- ✗ kein Backup möglich



48 Bewertungen

★★★★☆ Ø 4,40

Ähnliche Artikel:

- [18 Internet-Security-Suiten unter Windows 10 im Test](#)
- [Bitdefender Test: So schlägt sich die Internet Security 2019](#)
- [CCleaner bald nicht mehr kostenlos?](#)
- [CCleaner als Malware-Schleuder](#)
- [McAfee Test 2018: Was kann die Total Protection Suite?](#)
- [ESET Security-Lösungen in Version 2018 verfügbar](#)

© 2019 WinTotal.de

Please upgrade to a [supported browser](#) to get a reCAPTCHA challenge.

[Why is this happening to me?](#)